FRIEDRICH JAHRESHEFT XXXIV 2016

LEHREN

HERAUSGEBER Andreas Feindt | Wilfried Herget | Matthias Trautmann | Beate Wischer | Klaus Zierer

Editorial	1	Ansprüche: Lehren als Überforderungsfalle	36
Inhalt Matthias Trautmann Beate Wischer	2	" denn die Kunst ist eine Tochter der Freiheit"	
Lehren Überlegungen zu einem nur wenig benutzten Begriff	4	Über die Spezifika der akademischen Künstlerlehre	
Unterm Strich: Alles eine Frage der Haltung!?	8	3 Lehren planen und gestalten	
1 Facetten des Lehrens		Beate Wischer Der heimliche Lehrplan Zu den Prämissen eines keineswegs überholten Konzepts	43
Andreas Feindt		Ping! Lehren heißt nicht: Lernen auf Bestellung	46
"Lernbegleiter oder Lehrer – wie sehen Sie das, Herr Meyer?" Ein Interview mit Hilbert Meyer	11	Rudolf Künzli Lehrpläne: Innovation oder Störung des Lehrens? Ein realistischer Blick auf staatliche Planung und Steuerung des Lehren	48 IS
Wolf-Thorsten Saalfrank Lehren – historisch betrachtet Entwicklungslinien pädagogischen Handelns	14	Thomas Jahnke Lehren mit Schulbüchern Eher selten gestellte Fragen	50
Was zählt: Kenne Deinen Einfluss!	16	Uwe Maier	
Andreas Feindt Carola Junghans Lehren – eine vergessene Kategorie in der Unterrichtsentwicklung?! Ein Plädoyer für das Lehren im individualisierten Unterricht	18	Lehren mit Aufgaben Drei Thesen zum Umgang mit Aufgaben im Unterricht	52
Andreas Gruschka Lehren – Bedeutung eines pädagogischen Grundbegriffs Über das Komplementärverhältnis von Lehren und Lernen	20	Ludwig Haag Richtschnur für den Unterricht Ein Plädoyer für Didaktische Modelle als Planungsinstrument	54
·		Digitales Lernen: Appschaffung der Lehrkraft?!	56
2 Blick auf die Lehrperson		Stephan Wernke Klaus Zierer Lehrer als Eklektiker!? Grundzüge einer Eklektischen Didaktik	58
Manuela Keller-Schneider Lehren als adressatenbezogene Vermittlung Die besonderen Herausforderungen des Lehrens in der Phase des Berufseinstiegs	25	4 Formen des Lehrens	
und Action! Regie führen im Lernprozess der Schüler	28	Barbara Meyer Gute Rhetorik – gute Lehre! Ein kurzer Leitfaden mit praktischen Übungen	63
Klaus Zierer "Welche ist die beste Lehrmethode, Mr. Hattie?" Ein Interview mit John Hattie	30	Till-Sebastian Idel Wer unterrichtet, zeigt! Über eine Grundform des Lehrens	66
Andrea Hoffkamp Mathematik lehren an einer Brennpunktschule Fach und Pädagogik im Blick	32	Lehrerrolle: Dienstleister des Lernens?	68
Klaus Zierer Alles eine Frage der Technik? Erfolgreiches Lehren als Symbiose von Kompetenz und Haltung	34	Eva Müller-Hill Erklären und Lehren Erklären-warum zwischen systematischem Wissensaufbau und handlungsorientiertem Lernen	70

2 Friedrich Jahresheft 2016

105

Felix Winter Rückmeldungen: drei Irrtümer und einige Neuigkeiten Die pädaggischen Handlungsmäglichkeiten im Rehman	73	6 Lehren in der neuen L
Die pädagogischen Handlungsmöglichkeiten im Rahmen der Feedbackkultur sind vielfältig		Georg Breidenstein Sandra Rademacher Lehren im Zwiegespräch
Kathrin Krammer	70	Eine Fallstudie zum individualisierten Unterricht
Lehren als Unterstützung des Lernens Hilfreiche Formen der Lernunterstützung nach dem Konzept der kognitiven Meisterlehre	76	Neue Lernkultur: Der Schüler immer im N
Gisela Raupach-Strey		Stephan Wernke Selbstregulation durch Fremdregulation?!
Lehren, ohne zu belehren Das Sokratische Gespräch als Methode der Erkenntnisgewinnung	78	Gelingensbedingungen für offene Lehr-Lernformen
Handworkezoug, zaigen präsentieren erklären	00	Thomas Klaffke
Handwerkszeug: zeigen, präsentieren, erklären, vortragen, rückmelden, beobachten	80	Lehren im Kontext selbstgesteuerten Lernens Mit gezielten Impulsen anregen
Martin Wellenreuther		Andreas Feindt
Direkte Instruktion – das hässliche Entlein der Pädagogik? Eine Gegenüberstellung mit dem Frontalunterricht hebt Vorurteile auf	82	"Die Lehrperson ist wichtig: Als Gegenüber, nicht als Ein Interview mit Hans Brügelmann
		Doris Wittek
5 Lehren in den Fächern		Instruktion an Reformschulen Eine Berliner Gemeinschaftsschule erprobt neue Wege
Rita Rohrbach		Kerstin Prokoph Schüler lehren Schüler
Die Geschichtserzählung – Motivation für eine Lehrkunst Praxistipps für den Unterricht	87	Das Projekt "Lernen durch Lehren im Fachgebiet Chem
Jürgen Baurmann		Autoren/Herausgeber/Impressum
Lehren im Kontext von Schreibkonferenzen Insgesamt vielfältig, häufig subtil, selten spektakulär	89	
Lisa Hefendehl-Hebeker		
Lernprozesse anstoßen und begleiten Anteile von Anteilen bestimmen	92	Maike Klüver
Klappe: Der Klassenraum als Bühne des Lehrens	94	ÜBERZEUGEND
Isolde Malmberg		AUFTRETEN
Lehren im Fach Musik Erfahrungen mit Kunst ermöglichen oder musikalische Kompetenz	96	Stimmbildung und rhetorische Übu
aufbauen?		für Lehrerinnen und Lehrer
Torben Schmidt		Das Auftreten vor der Klasse steht im
Appschaffung der Lehrkraft? Potenziale und Grenzen digitaler Lernprogramme zur Unterstützung	98	Referendariat nicht auf dem Stundenplan. Die Fähigkeit, vor einer Gruppe frei und
von Fremdsprachenlernprozessen		überzeugend zu sprechen, ist aber ein wesentlicher Baustein des Lehrens.
Lutz Stäudel		In dieser Beilage finden Sie Übungen,

101

ernkultur

Neue Lernkultur: Der Schüler immer im Mittelpunkt?	108
Stephan Wernke Selbstregulation durch Fremdregulation?! Gelingensbedingungen für offene Lehr-Lernformen	110
Thomas Klaffke Lehren im Kontext selbstgesteuerten Lernens Mit gezielten Impulsen anregen	112
Andreas Feindt "Die Lehrperson ist wichtig: Als Gegenüber, nicht als Dominator!" Ein Interview mit Hans Brügelmann	114
Doris Wittek Instruktion an Reformschulen Eine Berliner Gemeinschaftsschule erprobt neue Wege	116
Kerstin Prokoph Schüler lehren Schüler Das Projekt "Lernen durch Lehren im Fachgebiet Chemie"	118
Autoren/Herausgeber/Impressum	120



ıngen

In dieser Beilage finden Sie Ubungen, mit denen Sie allein oder mit Kolleginnen und Kollegen gezielt Stimme, Mimik und Gestik trainieren können.

Das Wichtigste ist aber: Bleiben Sie authentisch! Der Rest ist Übung.



Mit Experimenten die Welt erschließen

Experimente als Lehr-Lernelemente naturwissenschaftlichen Unterrichts